

Mitteilungen der DGIIN

Noch immer müssen wir mit Schrecken sehen, dass der **Krieg in der Ukraine** mit unverminderter Heftigkeit weitergeführt wird. Nach unserer Information findet eine gute medizinische Versorgung von Flüchtlingen hier in Deutschland statt, nicht zuletzt auch in geringer Anzahl auf unseren Intensivstationen. Dafür möchten wir allen danken.

Die DGIIN ruft auf: Spenden Sie und helfen Sie den Menschen in der Ukraine

Ärzte ohne Grenzen e.V. Bank für Sozialwirtschaft IBAN: DE72 3702 0500 0009 7097 00	Aktion Deutschland Hilft Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft IBAN: DE62 3702 0500 0000 1020 30 Stichwort: Nothilfe Ukraine
Aktionsbündnis Katastrophenhilfe Spendenkonto: Commerzbank IBAN: DE65 100 400 600 100 400 600 Stichwort: Nothilfe Ukraine	Bündnis Entwicklung Hilft Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft IBAN: DE29 100 20 5000 100 20 5000 Stichwort: Nothilfe Ukraine

Covid-19 wurde in der öffentlichen Wahrnehmung durch den Ukrainekrieg abgelöst. Nichtsdestotrotz liegen immer noch viele Menschen mit einer Covid-Infektion auf unseren Intensivstationen. Gerade für die vulnerablen Gruppen und ungeimpfte Menschen stellt eine Covid-Infektion immer noch ein lebensbedrohliches Problem dar. Wir hoffen, dass trotz der Lockerung der Infektionsschutzmaßnahmen, alle ausreichend sensibilisiert sind für die vielen Schutzbedürftigen in der Gesellschaft und in unseren Krankenhäusern.

Wir freuen uns sehr auf die **Gemeinsame Jahrestagung** mit unseren Kollegen der Österreichischen Gesellschaft für Internistische und Allgemeine Intensivmedizin und Notfallmedizin in **Salzburg vom 22.06. bis 25.06.2022**. Mehr Informationen sind unter dem Link www.intensivmedizin.at zu finden.

Wir freuen uns besonders, dass Tobias Ochmann, als Stellvertreter der DGIIN, zur Anhörung zum **Gesetz zur Zahlung eines Bonus für Pflegekräfte in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen** des BMG teilgenommen hat. Er konnte hier den Pflegekräften, die in der DGIIN vertreten sind, Gehör verschaffen. Das Gesetz nimmt jetzt noch den weiteren legislativen Weg und wird am 10.06.2022 als Gesetzestext in den Bundesrat zur Abstimmung eingebracht. Es wird damit gerechnet, dass das Gesetz Ende Juni 2022 in Kraft tritt. An dieser Stelle möchte sich der Vorstand noch einmal bei Carsten Hermes und Tobias Ochmann für ihren unermüdlichen Einsatz bedanken.

Med Klin Intensivmed Notfmed 2022 · 117:321–322
<https://doi.org/10.1007/s00063-022-00922-8>

© The Author(s), under exclusive licence to Springer Medizin Verlag GmbH, ein Teil von Springer Nature 2022



DGIIN
Deutsche Gesellschaft für
Internistische Intensivmedizin
und Notfallmedizin

Deutsche Gesellschaft für Internistische
Intensivmedizin und Notfallmedizin e. V.
An der Wuhlheide 232 A
12459 Berlin
Tel.: 030 521372-66
Fax: 030 521372-67
info@dgiin.de/
www.dgiin.de

Redaktion
Prof. Dr. U. Janssens (V. i. S. d. P.)
St.-Antonius-Hospital
Innere Medizin 1
Dechant-Deckers-Str. 8
52249 Eschweiler
Tel. 02403/761227
uwe.janssens@sah-eschweiler.de

DGIIN - Veranstaltungshinweise

Durch die Möglichkeit, wieder Präsenzkurse abzuhalten, möchten wir wieder **Beginner- und Refresherkurse** in der Intensiv- und Notfallmedizin unter Mitwirkung der DGIIN durchführen. Das Spektrum der Ausbildungskurse soll in Zukunft auch auf spezielle Aspekte der internistischen Intensivmedizin ausgeweitet werden (Nierenersatztherapie, Ultraschallkurse etc.). Entsprechende Informationen werden zeitnah auf der Internetseite der DGIIN veröffentlicht.

ICU-Beginner-Kurs 2022
Internistische Intensivmedizin
Intensivkurs für Einsteiger
19. – 23. September 2022
Tübingen

REFRESHER-KURS 2022
Internistische Intensivmedizin
14. – 18.11.2022
Hannover

53. Gemeinsame Jahrestagung

ÖGIAIN – DGIIN

22. - 25. Juni 2022 | Congress Salzburg



**Intensiv- und Notfallmedizin
Kompetenz und Resilienz - in und nach der Pandemie**

Kongressbüro: Campus GmbH
www.kongressmanagement.at

Programm und Anmeldung:
www.intensivmedizin.at



DGIIN
Deutsche Gesellschaft für
Internistische Inten
und Notfallmedizin